



Regierungsratsbeschluss vom 27. März 2018

Multilaterales Übereinkommen zur Umsetzung steuerabkommensbezogener Massnahmen zur Verhinderung der Gewinnverkürzung und Gewinnverlagerung und Änderungsprotokoll zum Doppelbesteuerungsabkommen zwischen der Schweiz und dem Vereinigten Königreich; Vernehmlassung

P171973

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Antwortentwurf an das Staatssekretariat für internationale Finanzfragen (SIF).

Begründung

Das Multilaterale Übereinkommen zur Umsetzung steuerabkommensbezogener Massnahmen zur Verminderung der Gewinnverkürzung und Gewinnverlagerung und Änderungsprotokoll zum Doppelbesteuerungsabkommen zwischen der Schweiz und dem Vereinigten Königreich führt zu einer multilateralen Vereinbarung von Mindeststandards der OECD über die ungerechtfertigte Steuervermeidung von in verschiedenen Staaten ansässigen Steuerpflichtigen. Übereinkommen und Änderungsprotokoll bilden die konsequente Fortführung der Strategie des Bundesrats zur Stärkung der internationalen Akzeptanz und Attraktivität der Schweiz als Wirtschaftsstandort und einen wichtigen Schritt auf dem Weg zur Umsetzung der BEPS-Massnahmen, weshalb deren Abschluss zu begrüssen ist.

